

Starke Luzerner am Eidgenössischen Musikfest

Die 35 Luzerner Blasmusikvereine haben insgesamt eine blitzsaubere Leistung in Biel gezeigt. Für Willisau gab es einen Doppelsieg.

Roger Rüeegger

Was für ein Luzerner Wochenende. Mit gegen 550 gemeldeten Vereinen und rund 25'000 Musikantinnen und Musikanten war das 35. Eidgenössische Musikfest in Biel das grösste seiner Art weltweit. Nur knapp 15 Wochen Zeit blieb dem Organisationskomitee für die Planung der Veranstaltung.

Aus dem Kanton Luzern nahmen 35 Musikvereine und Bands an den Wettspielen teil. Diese fanden an vier Tagen in 14 Vortragslokalen und auf zwei Parademusikstrecken statt. Entsprechend gibt es auch mehrere Ranglisten für Wettbewerbe derselben Klasse. Deshalb klassierten sich zum Beispiel in der

Brass Band 3. Klasse die **Musikgesellschaft Flühli** und die **Feldmusik Gunzwil** als Sieger. Die **Brass Band Feldmusik Nottwil** spielte sich auf den 3. Rang.

«Was für ein Fest, was für ein Genuss»

Und wie sie spielten. Die **Feldmusik Willisau** unter der Leitung von Patrick Ottiger siegte sowohl in der Parade wie auch in der Konzertmusik 1. Klasse Harmonie. «Ich freue mich so fest für Willisau. Jetzt bin ich einfach nur dankbar, was da gerade passiert ist, dass mein Blasorchester mit so eindrücklicher Leistung in beiden Stücken derart hohe Punktzahlen erspielen konnte. Was für ein Fest, was für



Die Feldmusik Willisau unter der Leitung von Patrick Ottiger spielt den Gnägi-Marsch. Screenshot: RTR

ein Genuss», so Ottiger am Sonntagabend. Der Sieg bei der Parademusik sei noch das Tüpfelchen auf dem i.

In der Höchstklasse Harmonie belegte das **Blasorchester Stadtmusik Luzern** mit 194 Punkten den 2. Rang hinter dem Symphonischen Blasorchester Sarnen (195,33). Sehr stark schnitten auch die Reidner ab. Die Musikgesellschaft **Richenthal-Langnau** und die **Musikgesellschaft Reiden** holten beide den 1. Rang in der Parade Brass Band. Ebenso siegreich waren die **Feldmusik Menznau** und die **Brass Band Musikgesellschaft Hasle** sowie die **Feldmusik Grosswangen** in der Parademusik. Die Jugendmusik Willisau hat mit

dem 2. Platz in der Harmonie 3. Klasse gegläntzt und auch die **Musikgesellschaft Root** und die **Harmoniemusik Hitzkirchertal** wurden Zweite.

Das unbeständige Wetter tat der Begeisterung keinen Abbruch. Insgesamt kamen über 100'000 Besuchende nach Biel, wie das OK mitteilt. Einzig bei der Parademusik am Samstagabend musste der Wettbewerb wegen des starken Regens abgesagt werden.



Scannen Sie den QR-Code: Dann finden Sie die vollständige Rangliste der Luzerner Vereine sowie alle Videos der Parademusik.